

Ressort: Politik

Biedenkopf hat große Bedenken gegen Große Koalition

Berlin, 22.11.2013, 09:07 Uhr

GDN - Kurt Biedenkopf, ehemaliger CDU-Ministerpräsident von Sachsen, hat große Bedenken gegen die Bildung einer Großen Koalition. "Strukturell kündigt sich mit der Superkoalition ein in der Geschichte der Bundesrepublik bisher nicht erlebtes politisches Machtzentrum an. Es spricht dem Grundsatz der Gewaltenteilung Hohn", schreibt Biedenkopf in einem Gastkommentar für das "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

Regierung und Parlament verschmelzen zu einer Einheit, "die nicht länger mit einer wirksamen parlamentarischen Opposition rechnen muss". Die sich abzeichnende Mehrheit sei so groß, dass sie sogar dann noch die Verfassung ändern könne, wenn eine Reihe ihrer Abgeordneten nicht mitzöge. Die Koalition müsste sich daher selbst begrenzen, meint Biedenkopf, zweifelt aber an ihrer Fähigkeit, dies zu tun. Er schlägt daher vor, dass sich bürgergesellschaftliche Vereinigungen bilden und zum Widerlager gegenüber der "Superkoalition" werden. Die Wähler sollten dazu das Abstimmungsverhalten ihrer Abgeordneten bewerten können. Namentliche Abstimmungen bei ausgabenträchtigen Entscheidungen wären hierfür allerdings die Voraussetzung. Die Abgeordneten hätten so die Möglichkeit, ihre Wähler mitzunehmen. Die Wähler wiederum könnten auch besser beurteilen, "wohin sie mitgenommen werden sollen und ob sie es für richtig halten, dorthin mitgenommen zu werden". Auf diese Weise könne eine "Bürgeropposition" entstehen, deren Teilhabe am parlamentarischen Entscheidungsprozess zu ähnlichen Rückkopplungen zwischen Regierung und Parlamentsmehrheit führen, "wie sie sonst durch eine wirksame Opposition bewirkt werden". Ob die "Bürgeropposition" funktioniert, weiß Biedenkopf nicht. Demgegenüber stehe aber die große Gefahr, von "Auswirkungen der neuen Koalition auf die politische Akzeptanz der demokratischen Ordnung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25588/biedenkopf-hat-grosse-bedenken-gegen-grosse-koalition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619